

A N T R A G

auf Erteilung einer Unbedenklichkeitsbescheinigung für Sportschützen

Hiermit wird die Erteilung einer Unbedenklichkeitsbescheinigung nach § 34 Absatz 2 der Ersten Verordnung zum Sprengstoffgesetz (1. SprengV) vom 23. November 1977 (BGBl. I S. 2141) zur Teilnahme an einem Lehrgang zwecks Vermittlung der Fachkunde für den Umgang und Verkehr mit explosionsgefährlichen Stoffen beantragt.

Zu diesem Antrag werden folgende Angaben gemacht:

1. Familienname:

Vorname :

geboren am : in

Beruf:

Staatsangehörigkeit

Familienstand:

Wohnort:

Straße, Hausnummer:

Während der letzten 5 Jahre war der Antragsteller wohnhaft in:

(Straße, Gemeinde, Landkreis, Bundesland)

Telefonnummer: privat: geschäftlich:

Vor- u. Geburtsname der Mutter des Antragstellers:

falls dieser minderjährig, Vor- und Zunamen der Eltern:

2. Wurde bereits eine sprengstoffrechtliche Erlaubnis erteilt:
wenn ja, Ausstellungsbehörde und -jahr:

3. Mir ist bekannt, dass für die Erteilung der Unbedenklichkeitsbescheinigung eine Verwaltungsgebühr in Höhe von 50 Euro zu entrichten ist.

(Ort und Datum)

(Unterschrift des Antragstellers)